

Sakarat Difenakill Pastenköder

erstellt: Mai 2008

1.	Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung Angaben zum Produkt Handelsname: Sakarat Difenakill Pastenköder Art des Präparates: RODENTIZID (Giftköder zur Ratten- und Mäusebekämpfung) Anschrift des Lieferanten: Killgerm GmbH Graf-Landsberg-Str. 1H, 41460 Neuss Telefon: 02131 - 71 80 90 Fax: 02131 - 71 80 923 Notfallnummer: Giftzentrale Berlin, Tel: 0049 - (0)30 - 19240																																																		
2.	Zusammensetzung/ Angaben zu den Bestandteilen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;"></th> <th style="width: 15%;">SYMBOL</th> <th style="width: 30%;">R-Sätze</th> <th style="width: 25%;">S-Sätze</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Difenacoum 0,005%</td> <td>T+, N</td> <td>R28, 48/25, 50/53</td> <td>S1/2, 13, 46, 61</td> </tr> <tr> <td></td> <td>CAS</td> <td>EINECS</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>56073-07-5</td> <td>-</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>SYMBOL</td> <td>R-Sätze</td> <td>S-Sätze</td> </tr> <tr> <td>Bitrex <0,1%</td> <td>Xn</td> <td>R20/22, 38, 41, 52/53</td> <td>S22, 26, 35, 36/37/39, 45, 61</td> </tr> <tr> <td></td> <td>CAS</td> <td>EINECS</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>3734-33-6</td> <td>223-095-2</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Butoxyliertes Hydroxytoluol <0,5%</td> <td>SYMBOL</td> <td>R-Sätze</td> <td>S-Sätze</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Xi</td> <td>R36/38</td> <td>S24, 28,60</td> </tr> <tr> <td></td> <td>CAS</td> <td>EINECS</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>128-37-0</td> <td>204-881-4</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>				SYMBOL	R-Sätze	S-Sätze	Difenacoum 0,005%	T+, N	R28, 48/25, 50/53	S1/2, 13, 46, 61		CAS	EINECS			56073-07-5	-			SYMBOL	R-Sätze	S-Sätze	Bitrex <0,1%	Xn	R20/22, 38, 41, 52/53	S22, 26, 35, 36/37/39, 45, 61		CAS	EINECS			3734-33-6	223-095-2		Butoxyliertes Hydroxytoluol <0,5%	SYMBOL	R-Sätze	S-Sätze		Xi	R36/38	S24, 28,60		CAS	EINECS			128-37-0	204-881-4	
	SYMBOL	R-Sätze	S-Sätze																																																
Difenacoum 0,005%	T+, N	R28, 48/25, 50/53	S1/2, 13, 46, 61																																																
	CAS	EINECS																																																	
	56073-07-5	-																																																	
	SYMBOL	R-Sätze	S-Sätze																																																
Bitrex <0,1%	Xn	R20/22, 38, 41, 52/53	S22, 26, 35, 36/37/39, 45, 61																																																
	CAS	EINECS																																																	
	3734-33-6	223-095-2																																																	
Butoxyliertes Hydroxytoluol <0,5%	SYMBOL	R-Sätze	S-Sätze																																																
	Xi	R36/38	S24, 28,60																																																
	CAS	EINECS																																																	
	128-37-0	204-881-4																																																	
3.	Mögliche Gefahren Rodentizider Köder mit einem Blutgerinnungshemmer als Wirkstoff. Bei missbräuchlicher Aufnahme größerer Mengen besteht Gefahr für die Gesundheit. Toxisch bei Aufnahme durch Haustiere.																																																		
4.	Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemeine Hinweise: Der Wirkstoff verhindert die Gerinnungsfähigkeit von Blut. Daher sofort ärztlichen Rat einholen. Kein Erbrechen hervorrufen. Bewusstlosen Patienten nichts zu essen oder trinken geben. Symptomatische Behandlung. Nach Einatmen: Unwahrscheinlicher Aufnahmeweg.																																																		

Sakarat Difenakill Pastenköder

erstellt: Mai 2008

	<p>Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Berührung mit der Haut kontaminierte Stellen mit Wasser & Seife waschen. Arzt aufsuchen.</p> <p>Nach Augenkontakt: Geöffnete Augen sofort 15 Minuten mit viel Wasser gründlich spülen. Bei anhaltender Reizung Augenarzt aufsuchen.</p> <p>Nach Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Keine Nahrung oder Getränke verabreichen. Patienten warm und ruhig halten. Umgehend Arzt aufsuchen. Dem Arzt Etikett oder Verpackung vorlegen.</p> <p>Hinweise für den Arzt:</p> <p><u>Mögliche Symptome:</u> Nasen- und Zahnfleischbluten, Schockgefahr, Hämatombildung, Leibschmerzen, Blutungen.</p> <p><u>Mögliche Gefahren:</u> Coumarinderivate verhindern die Blutgerinnung.</p> <p><u>Behandlungsweise:</u> Elementarhilfe. Antidot: Vitamin K1 (3x65mg- nur unter ärztlicher Aufsicht). Symptomatische Behandlung und Antidotgabe. Dekontamination. Laufende Kontrolle der Blutgerinnungswerte.</p>
<p>5.</p>	<p>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</p> <p>Geeignete Löschmittel: Sprüh-Wasser, Schaum, Löschpulver.</p> <p>Ungeeignete Löschmittel: Strahl-Wasser, Schaum, Löschpulver.</p> <p>Feuer- und Explosionsgefahren: Bei Feuer können giftige und reizende Dämpfe entstehen.</p> <p>Schutzausrüstung bei Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemgerät und Schutzkleidung tragen.</p> <p>Weitere Empfehlungen: Dämpfe nicht einatmen.</p>
<p>6</p>	<p>Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</p> <p>Persönliche Schutzausrüstung: Schutzkleidung tragen.</p> <p>Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.</p> <p>Reinigungsverfahren: Mechanisch aufnehmen. Kontaminierte Flächen mit Wasser & Reinigungsmittel behandeln.</p> <p>Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Verschütteter Köder sofort aufnehmen und sicher entsorgen. Kontaminierte Flächen mit Seifenlösung säubern.</p>
<p>7.</p>	<p>Handhabung und Lagerung</p> <p>Hinweise zum sicheren Umgang: Ratten- und Mäuseköder dürfen nicht offen ausgelegt werden – geeignetes Verfahren verwenden. Nach Gebrauch Hände und kontaminierte Körperstellen mit Seifewaschen.</p> <p>Lagerung (Klasse II): Kühl und trocken lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken, und Tierfutter fernhalten. Nur in Originalbehälter aufbewahren. Unter Verschluss und für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.</p>

Sakarat Difenakill Pastenköder

erstellt: Mai 2008

8.	Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Körperschutz: Geeignete Kleidung und Handschuhe tragen. Augenschutz: Nur bei Brand erforderlich.
9.	Physikalische und chemische Eigenschaften Form: weiche Paste Farbe: grün Dichte: ca. 0,8 kg/dm ³
10.	Stabilität und Reaktivität Abbauprodukte: Der Köder ist unter normalen Bedingungen haltbar. Vor Feuchtigkeit schützen. Ungünstige Bedingungen: Verkürzte Haltbarkeit bei hohen Temperaturen.
11.	Angaben zur Toxikologie Orale Toxizität: LD ₅₀ (akut, oral, Ratte): 1,8 mg/kg (Difenacoum). Akute dermale Toxizität: LD ₅₀ (dermal, Ratte): 28 mg/kg (Difenacoum). Reizung von Haut und Augen möglich
12.	Angaben zur Ökologie Persistenz & Abbaubarkeit: - Fischtoxizität (mehrere Arten): Gefährlich für Wasserorganismen. Kann in Gewässern lang anhaltende Schädigungen verursachen. Weitere Informationen: Produkt nicht in Kanalisation und Gewässer gelangen lassen
13.	Hinweise zur Entsorgung Die Entsorgung hat gemäß nationaler und lokaler Vorschriften zu erfolgen. Behälter unbrauchbar machen. Abfallschlüssel: Abfallname: O2 01 08 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten. 06 13 01 Anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide. Gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle. Empfehlung für die Verpackung: Kontaminierte Verpackungen sind zu entleeren; dann können sie dem Hausmüll beigegeben werden. Allgemeine Hinweise: Haushaltsmengen können bei der örtlichen Schadstoffsammlung abgegeben werden.
14.	Angaben zum Transport Kein Gefahrgut entsprechend internationaler Vorschriften.

Sakarar Difenakill Pastenköder

erstellt: Mai 2008

15.	Vorschriften <u>Einstufung und Kennzeichnung:</u> Keine <u>R-Sätze (des Produkts):</u> Keine R-Sätze <u>S-Sätze (des Produkts):</u> S13: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. S49: Nur im Originalbehälter aufbewahren. S 61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisung einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. S1/2: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. S 7/8: Behälter trocken und dicht geschlossen halten. S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
16.	Sonstige Angaben In diesem Sicherheitsdatenblatt werden allgemeine Hinweise zur Sicherheit, zu möglichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen, zur Lagerung und zum Transport des Produktes gegeben. Alle Angaben entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand und werden ggf. aktualisiert. Die Killgerm GmbH übernimmt keinerlei Haftung und Verantwortung für Verluste, Verletzungen und Schäden die durch Nichtbeachtung des Sicherheitsdatenblatts und des Produktetiketts und ggf. weiterer Produktinformationen entstehen. Produkt entsprechend der Zweckbestimmung nur als Rodentizid anwenden. Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.